

SC Weßling – TSV Gilching II 3:0 (3:0)

Um den Nichtabstieg perfekt zu machen, kam der Lieblingsgegner aus Gilching den Weßlingern gerade recht, um mal wieder einen Dreier einzufahren. Dank einer starken ersten Hälfte und einer konzentrierten Abwehrleistung schaffte der SCW den nie gefährdeten Heimerfolg.

Mit einer Änderung im Vergleich zum Spiel gegen Gauting ging der SCW in die Partie. Neben Felix Hegetusch stürmte wieder Tony Wohlmann von Beginn an. Und der SCW legte sichtbar selbstbewusst los. Der Ball lief gut über das defensive Mittelfeld um Christian Steffen und Tobi Ostermayer und hinten hielten Victor Angerbauer, Kevin Risch und Niko Gradl den Laden dicht. Nach Flanke von Filip Kriechenbauer stand Felix Hegetusch goldrichtig und konnte die verdiente Führung erzielen (16.). Schon kurze Zeit später stand es 2:0 (28.). Nach einem Kopfball von Tobi Ostermayer an die Latte konnte Franz Dyrda abstauben. Und dass Felix Hegetusch und Tony Wohlmann doch miteinander spielen können, zeigte das 3:0. Letzterer steckte auf Felix Hegetusch durch und dieser behielt alleine vorm Gilchinger Schlussmann die Nerven und erzielte den 3:0 Halbzeitstand (38.). Nach der Pause drängte der TSV Gilching auf den Ausgleich, der SCW konnte nur noch selten für Entlastung sorgen und offenbarte besonders im Mittelfeld große Löcher. Aber da die Gilchinger aus 8 Metern über das Tor schossen beziehungsweise in Johannes Urban einen zu starken Torwart fanden blieb es letztlich beim 3:0 Heimerfolg für den SCW.

Der Sieg gegen Gilching war erst der zweite Zu-Null-Erfolg diese Saison.

Felix Hoffmann